

PRESSEMITTEILUNG

Vortrag über Einstein, Raumzeit und schwarze Löcher

Rahmenprogramm zur Sonderausstellung „Einstein inside“ im Jahrtausendturm mit der Astronomischen Gesellschaft Magdeburg

Die Allgemeine Relativitätstheorie ist die Entdeckung des 20. Jahrhunderts durch Albert Einstein. Wer schon immer einmal wissen wollte, was diese Theorie mit der Raumzeit, der Gravitation und dem Äquivalenzprinzip zu tun hat, sollte den Vortrag von Dr. Klaus Retzlaff von der Astronomischen Gesellschaft Magdeburg e. V. nicht verpassen. Er spricht am Freitag, 25. Mai, ab 19 Uhr im Jahrtausendturm im Magdeburg Elbauenpark außerdem in kurzweiliger Form über den gekrümmten Raum und schwarze Löcher. Ab 18.30 Uhr und bis 19 Uhr ist der Eintritt zum Vortrag über den Zugang Rosengarten – an der Herrenkrugstraße – kostenfrei.

Die Veranstaltung läuft im Rahmenprogramm der aktuellen Sonderausstellung „Einstein inside – 100 Jahre Allgemeine Relativitätstheorie“, die noch bis Oktober im Foyer des Turms zu sehen ist. Die Besucher des Vortrags haben im Anschluss noch bis 21 Uhr die Möglichkeit, diese multimediale Schau exklusiv zu erkunden. Normalerweise schließt der Turm um 18 Uhr seine Pforten.

Im Rahmen der Sonderausstellung sind im Sommer weitere Veranstaltungen geplant, darunter ein Kindervortrag „Geschichten, die die Griechen an den Himmel schrieben“ am Sonnabend, 21. Juli, ab 18.30 Uhr. Am Freitag, 27. Juli, ist sogar die Totale Mondfinsternis in Magdeburg auf dem Jahrtausendturm zu erleben. An diesem Tag wird in Zusammenarbeit mit der Astronomischen Gesellschaft von 21.30 bis 1.30 Uhr ein „MoFi“-Programm geboten.

Weitere Informationen zur Sonderausstellung und zum Rahmenprogramm unter:
www.jahrtausendturm-magdeburg.de, www.facebook.com/jahrtausendturm und
www.instagram.com/jahrtausendturm.

Herausgabe:

Natur- und Kulturpark Elbaue GmbH (NKE)

Geschäftsführer Steffen Schüller, Tessenowstraße 5 a, 39114 Magdeburg

Katja Kraski- Küster: Leiterin Jahrtausendturm, Assistentin der Geschäftsführung. Projektmanagement

Tel.: 0391 5934 234; Fax: 0391 5934-510; E-Mail: katja.kraski-kuester@mvgm.de

Seite 1 von 1